

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0680/2014
Amt/Aktenzeichen 51/51 03	Datum 27.03.2014	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Altstadt	Kenntnisnahme	02.04.2014	Ö
Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses	Vorberatung	10.04.2014	Ö
Jugendhilfeausschuss	Vorberatung	06.05.2014	Ö
Stadtrat	Entscheidung	07.05.2014	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 2168/2011 der CDU-Stadtratsfraktion und der gemeinsame Änderungsantrag 2168/2011/1 der Stadtratsfraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP
hier: erneute Berichtserstattung betreffend Kinderbetreuungsmöglichkeiten schaffen und Erhalt des Kinderspielplatzes am Hopfengarten gewährleisten.

Dem Oberbürgermeister vorzulegen

Mainz, 01.04.2014

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter

Mainz, 02.04.2014

gez. Ebling

Michael Ebling
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Der Antrag ist damit erledigt.

Sachverhalt

- 1. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, einen Plan vorzulegen, wie sowohl der Bau einer Kindertagesstätte am Hopfengarten, als auch eine räumliche und zeitlich der Nachfrage angemessene öffentliche Nutzung des Spielplatzes am Hopfengarten gewährleistet ist. Hierbei sind die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung Anfang Januar 2012 abzuwarten.**

Die Bauarbeiten zu der Errichtung der 4-gruppigen Kindertagesstätte haben begonnen. Die MAG hat eine Übergabe der Kindertagesstätte bis Ende 2014 zugesagt.

Mit der Bürgerinitiative haben zwischenzeitlich mehrere Termine stattgefunden. Dabei wurde auch der Grenzverlauf zwischen öffentlichem Spielplatz und Außenfläche der Kindertagesstätte festgelegt mit Einverständnis der Bürgerinitiative. Die Reduzierung der öffentlichen Spielfläche wurde ausgeglichen durch die Hinzunahme des städtischen Grundstückes jenseits der nordwestlichen Mauer. Weiterhin wurde durch einen Gestattungsvertrag mit der Wohnbau eine weitere Fläche von ca. 70 qm ebenfalls hinter dieser Mauer gepachtet, die als Spielfläche nutzbar ist.

Die MAG hat der Spielplatzablöse zugestimmt und den Betrag bereits an die Stadt überwiesen. Mit diesem Geld kann die Umgestaltung und Herrichtung des Geländes hinter der Mauer umgesetzt werden.

- 2. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert andere Spielplätze in der Altstadt, innerhalb der Möglichkeiten, aufzuwerten und Spielplatzpaten und -patinnen für weitere Spielplätze zu suchen.**

Die im Rahmen der Vereinbarung mit der Bürgerinitiative Hopfengarten getroffene Sicherung des Spielplatzes Gallusgasse durch einen Zaun wurde im Juni 2013 fertiggestellt. Die Bürgerinitiative hat die Schwestern des Bruder-Konrad-Stifts dazu gewinnen können, den Schließdienst zu übernehmen.

Die Neugestaltung des Spielplatzes Templertor ist abgeschlossen. Im Sandbereich wurde ein neues Spielschiff errichtet, die beiden Rufsäulen erneuert und zusätzlich ein Fernrohr aufgebaut. Die Gesamtkosten lagen bei 11.500,00 €.

Für dieses Jahr ist geplant, die Spielkombination auf dem Spielplatz Gallusgasse auszutauschen, da das Gerät nach knapp 15 Jahren Sicherheitsmängel aufweist und eine Reparatur nicht mehr möglich. Bei der Auswahl des neuen Spielgerätes werden sowohl Kinder als auch die Bürgerinitiative beteiligt.

Neue Spielplatz-Patenschaften für die Altstadt konnten leider nicht gewonnen werden.